Ulrike Motschiunig
Florence Dailleux

# Wie der kleine Fuchs das Christkind sucht

G&G

Informationen zu Ulrike Motschiunig und ihren Büchern unter
**www.kinderbuchmitherz.at**

ISBN 978-3-7074-1655-8
12. Auflage 2023
Druck und Bindung: Finidr, s.r.o.

© 2014 G&G Verlagsgesellschaft mbH, Wien
Alle Rechte vorbehalten. Jede Art der Vervielfältigung,
auch auszugsweise, gesetzlich verboten.
**www.ggverlag.at**

Ulrike Motschiunig

# Wie der kleine Fuchs das Christkind sucht

Bilder von
Florence Dailleux

G&G

Es ist frostig kalt geworden im dichten Wald
und **über Nacht** ist etwas **Besonderes** passiert!
**„Alles ist weiß!“,** ruft der kleine Fuchs aufgeregt
und streckt seine Nase weit aus dem Fuchsbau.

Schnell schlüpft er heraus und wälzt sich vor **Freude** im pulvrigen Schnee.
Er muss niesen, die winzigen **Eiskristalle kitzeln** in der Nase!
Plötzlich hört er etwas. **„Menschenstimmen!“,** flüstert der kleine Fuchs
und verkriecht sich schnell wieder im schützenden Bau.

„Ob ich lieber **Mama** wecken soll?“, überlegt er aufgeregt.
Da hört er ein **lustiges Kichern.** Neugierig schielt er ins Freie.
„Zwei Menschenkinder mit ihrem Papa!“, murmelt er
und **lauscht gespannt,** was die Kinder sich erzählen:
„Du, Finn! Wir könnten **schöne Zweige** sammeln!“
Der Junge nickt. „Damit schmücken wir die Fenster
**für das Christkind!** Bestimmt kommt es dann zu uns!“
„Nur noch zwei Tage!“, ruft das Mädchen.
Die beiden Kinder stürmen **durch den Schnee** davon.
Der Menschenpapa schaut ihnen schmunzelnd hinterher.

Geschwind läuft der kleine Fuchs zu **Mama** und zupft an ihrem Ohr.
„Mama, **wach auf!** Kennst du das **Christkind?**“
Mama Fuchs legt eine Pfote um ihr Kind und murmelt verschlafen:
„Das Christkind … kenne ich nicht … aber ich glaube,
die Menschen **freuen sich sehr,** wenn es zu ihnen kommt!“
Der kleine Fuchs denkt nach.
Ob die anderen Tiere im Wald **mehr** über das **Christkind** wissen?

„Guten Morgen!“, sagt der kleine Fuchs zur Elster
hoch oben in ihrer Tanne. „Kannst du mir vom Christkind erzählen?“
Die Augen der Elster beginnen zu glänzen. „Kraaahhh!
Das Christkind hinterlässt Schätze!
Am Morgen, nachdem es die Menschen besucht hat,
stehen vor den Häusern Säcke mit glitzernden Papierstücken
und funkelnden Bändern! Kraaahhh! Kraaahhh! Was für ein Fest!
Aber jetzt lass mich in Ruhe! Ich muss Kräfte sammeln
für den großen Tag!“

Beim Weiterlaufen streift der kleine Fuchs an einem Zweiglein an.
Eine glitzernde Schneefontäne fällt zu Boden. Entzückt betrachtet
er das Schauspiel. Ob die Menschenkinder sich tatsächlich
auf das Christkind freuen, weil es glitzernde Dinge hinterlässt?

Über Nacht ist der Wald weiß und glitzernd
und geheimnisvoll geworden.
Jetzt wird bald das Christkind zu den Menschen kommen!

Aber kommt es auch zu den Tieren in den Wald?
Gesehen hat es noch niemand …
Nur das Reh hat einmal ein helles Glöckchen gehört
und die Elster hat glitzernde Bänder entdeckt!
Was kann der kleine Fuchs machen,
damit sein größter Wunsch in Erfüllung geht?

Ein stimmungsvolles Weihnachtsbuch,
das das Warten auf das Christkind
zusammen mit dem kleinen Fuchs
noch schöner macht!

www.ggverlag.at

ISBN 978-3-7074-1655-8
€ 16,-
9 783707 416558

Sammle Punkte auf Antolin.de